



## Smarte Ampeln für Hernals

Berichterstatter/in: Melanie Eidler

Die BezirksrätlInnen der SPÖ Hernals stellen in der Sitzung der Bezirksvertretung am 26. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV folgenden

## ANTRAG

### Antragstext:

Die Amtsführende Stadträtin für Amtsführendende Stadträtin für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung Birgit Hebein wird ersucht zu prüfen, ob smarte Ampeln an Standorten in Hernals, beispielsweise bei der Kreuzung Hernalser Hauptstraße / Bergsteiggasse, geeignet sind.

### Begründung:

Seit Herbst 2019 werden in der Stadt Wien Druckknopfampeln durch sogenannte „Smarte Ampeln“ ersetzt. Diese Verkehrslichtsignalanlagen können mittels optischer Detektoren in etwa vier Metern Höhe FußgängerInnen erkennen und aufgrund der Bewegungsrichtung den vermutlichen weiteren Weg berechnen. Diese Informationen werden an die Ampelschaltung weitergegeben. Erreicht der/die FußgängerIn die Ampel, wird es umgehend grün. So kann man ein ausgewogenes Miteinander aller VerkehrsteilnehmerInnen fördern.

Die Informationen, die hier erfasst werden, können nicht zur Personenüberwachung genutzt werden, da ausschließlich Bewegungsmuster registriert werden. Außerdem werden sämtliche Daten sofort verarbeitet und anschließend sofort gelöscht.

„Smarte Ampeln“ können Wartezeiten drastisch verringern. Das bedeutet einerseits eine Attraktivierung des zu Fuß Gehens, andererseits erleichtert es durch verkürzte Wartezeiten den Alltag von Personen mit eingeschränkter Mobilität.

Für die Fraktion der SPÖ Hernals

Mag. Monika Juch, MA  
Klubvorsitzende